



Security Tech Germany

RECYCLING

AUS ALT MACH NEU

So geht Recycling bei ABUS ✓ Entsorgung & Kennzeichnung von Verpackungen ✓
Für eine nachhaltigere Zukunft → Jetzt informieren

AUS ALT MACH NEU ODER REDUCE, REUSE, RECYCLE

Wir trennen Müll und recyceln Verpackungen – for future generations

Bei ABUS lieben wir Schlösser! Daher schließen wir auch den Kreis – indem alle Materialien für unsere Verpackungen zu 100 Prozent recyclingfähig sind. **Unser Anliegen:** Wir wollen heute Maßnahmen für das Morgen kommender Generationen ergreifen.

NACHHALTIGKEIT GEHT UNS ALLE AN

Unser gegenwärtiges Handeln beeinflusst den Weg in die Zukunft. Als Familienunternehmen mit fast 100-jähriger Geschichte, begleitet uns das Thema Nachhaltigkeit schon sehr lange. Wir möchten wertvolle Ressourcen erhalten und eine langfristige Perspektive für die Umwelt schaffen. Recycling ist ein wichtiger Baustein auf dieser Reise in eine nachhaltigere Zukunft.

WAS IST RECYCLING?

Durch Recycling wird unser getrennter Müll aufbereitet und wieder nutzbar gemacht. Dahinter steckt das System der Kreislaufwirtschaft: Wertstoffe werden bei möglichst geringem Einsatz von Ressourcen wiederverwendet, aufgearbeitet, repariert und recycelt. Durch diese Wiederverwertung kann aus Verpackungsmüll zum Beispiel ein neuer Rohstoff gewonnen werden.

WIR SEHEN UNS WIEDER

Wir hinterfragen und optimieren unser Verpackungskonzept regelmäßig. **Das Ziel:** Wir möchten unsere Handels- und Endverbraucherpackung so umweltfreundlich wie möglich gestalten. Dazu gehört auch, Plastikmüll – wo immer möglich – zu vermeiden. Wir versuchen, den Anteil von Plastik in unseren Verpackungen weitestgehend zu reduzieren. Dabei gilt der Grundsatz „Papier, wo es möglich ist; Plastik, wo es sinnvoll ist“. Zudem sind alle eingesetzten Materialien voll recyclingfähig und können so dem Kreislauf zugeführt werden.

WARUM IST MÜLLTRENNUNG WICHTIG?

Damit die Kreislaufwirtschaft funktioniert, müssen wir unseren Müll richtig sortieren. Wir dürfen Verpackungsabfälle also nicht einfach im Restmüll entsorgen. Denn nur Wertstoffe, die korrekt in der Gelben Tonne, dem Gelben Sack oder in Papier- und Glascontainern gesammelt werden, bleiben im Kreislauf erhalten.

WAS MUSS ICH BEI DER ENTSORGUNG BEACHTEN?

Dabei ist wichtig, dass gebrauchte Verpackungen in ihre einzelnen Komponenten getrennt, restentleert und nicht ineinander gestapelt werden. Zudem können sogenannte Recyclingcodes Privathaushalten bei der korrekten Entsorgung helfen. Dabei handelt es sich um Kennzeichnungen auf Verpackungen, die über das Verpackungsmaterial und dessen Verwertung informieren. Sie zeigen ein Dreieck aus Pfeilen, eine Nummer in dessen Mitte und ein Materialkürzel an der Unterkante. Auch ABUS stellt seine Verpackungen sukzessive um, indem Recyclingcodes auf jede Neuverpackung gedruckt werden.



Security Tech Germany

VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

Verpackungen sind nach wie vor wesentlicher Bestandteil des Produkts. Sie schützen es beim Transport oder vermeiden Diebstahl und Vandalismus. Gleichzeitig tragen Händler und Hersteller die Verantwortung, Verpackungsabfälle zu verringern, wiederzuverwerten oder dem Recycling zuzuführen. Diese Verpflichtungen sind in Regelwerken wie der EU-Verpackungsrichtlinie geregelt. Sie sollen dazu beitragen, dass die Länder ihre Recyclingziele erreichen. Einige Länder schreiben in ihren nationalen Verpackungsgesetzen daher unter anderem eine Kennzeichnungspflicht vor. Dazu gehört zum Beispiel eine Umweltkennzeichnung, die dem Endverbraucher eindeutige Informationen zur Entsorgung der Verpackung liefert – und so zum erfolgreichen Recycling beiträgt.

Wir haben für Sie zusammengefasst, welche Entsorgungsinformationen in Ihrem Land wichtig sind.

RECYCLINGSYMBOL

Triman:

Das Triman Logo ist in Frankreich unter anderem auf Verpackungen, die üblicherweise im Hausmüll landen, verpflichtend. Für die Verbraucher*innen soll durch dieses Recyclingsymbol leichter erkennbar sein, in welchen Abfallbehälter die Einzelkomponenten der Verpackung entsorgt werden sollen. Das Triman-Logo ist nur in Frankreich gültig und muss in anderen Ländern nicht berücksichtigt werden.



WEEE-Symbol:

Das Elektrogerätegesetz schreibt dieses Recyclingsymbol auf allen Elektro- und Elektronikgeräten vor und möchte den Verbraucher*innen mitteilen, dass dieses Produkt nicht in dem Hausmüll entsorgt werden darf. Verbraucher*innen können ihre Elektro- und elektronikgeräte kostenlos bei den kommunalen Sammelstellen abgeben.



Recyclingcodes:

Die Recyclingcodes entstammen der europäischen Verordnung 97/129.

Der Recyclingcode besteht aus drei Pfeilen, eine Nummer in der Mitte sowie ggf. der Materialabkürzung unterhalb des Dreiecks. Die Nummern sowieso die Materialabkürzungen sind genau definiert und geben Auskunft über das verwendete Material und sind für die Abfalltrennung hilfreich.

KUNSTSTOFFE



PAPIER | PAPPE



METALLE



RECYCLING

EAN-Aufkleber:

Der Aufkleber besteht in der Regel aus Papier und wird am Produkt selbst mithilfe eines Klebers befestigt.



Mögliche Recyclingcodes:



Polybeutel mit Eurolochung:

Der Polybeutel besteht in der Regel aus PET.

Der Polybeutel ist direkt bedruckt oder ggf. zusätzlich mit einem Sticker aus Papier beklebt.



Mögliche Recyclingcodes:



Header mit Polybeutel:

Der Header mit Polybeutel besteht aus zwei Teilen.

Der obere Teil besteht in der Regel aus Pappe und der untere Polybeutel besteht in der Regel aus LDPE.



Mögliche Recyclingcodes:



Hangtag:

Das Hangtag besteht in der Regel aus Papier, Pappe oder Wellpappe. Das Hangtag ist entweder direkt bedruckt oder ebenfalls noch mit einem Sticker aus Papier beklebt. Möglicherweise ist der Artikel mit einem Kabelbinder aus Polyamid oder einem Ring aus Eisen oder Aluminium an der Verpackung befestigt.



Mögliche Recyclingcodes:



Manschette:

Eine Manschette umschließt das Produkt gewöhnlich nur zum Teil und besteht in der Regel aus Pappe oder Kunststoff.



Mögliche Recyclingcodes:



Skinverpackung:

Eine Skinfolie ist eine flexible Schrumpferpackung aus Kunststoff, die sich den Konturen des Produktes anpasst und es luftdicht umschließt. Ergänzend zu dem Kunststoff ist meist eine Einlegekarte aus Pappe in dieser Verpackung verarbeitet.



Mögliche Recyclingcodes:



Blisterverpackung:

Ein Blister (oder auch Sichtverpackung) ist eine robuste Kunststoffverpackung, meist aus Polyethylenterephthalat, die es dem Kunden erlaubt, die verpackte Ware zu sehen. Ein Blister besteht meist aus der äußeren Kunststoffhülle und einer Einlegekarte aus Pappe.



Mögliche Recyclingcodes:



Verkaufsverpackung Kartontage mit Euroloch:

Die Kartontage (umgangssprachl. Karton) ist eine rechteckige Verpackung, die das Produkt in der Regel vollständig umschließt und gewöhnlich aus Pappe oder Wellpappe besteht.



Mögliche Recyclingcodes:



Verkaufsverpackung Kartonage:

Die Kartonage (umgangssprachl. Karton) ist eine rechteckige Verpackung, die das Produkt in der Regel vollständig umschließt und gewöhnlich aus Pappe oder Wellpappe besteht.



Mögliche Recyclingcodes:



Verkaufsverpackung Kartonage inkl. Aufhänger:

Die Kartonage (umgangssprachl. Karton) ist eine rechteckige Verpackung, die das Produkt in der Regel vollständig umschließt und gewöhnlich aus Pappe oder Wellpappe besteht. Ein Aufhänger besteht in der Regel aus Pappe oder Plastik und dient zur einfachen Präsentation des Produktes (an einem Wand-/ Verkaufshaken).



Mögliche Recyclingcodes:



Spraydose:

Die Dose ist eine Verpackung, die gewöhnlich im Fall von Flüssigkeiten oder Gasen Verwendung findet und aus Aluminium oder Metall besteht und meist einen Deckel aus PET besitzt.



Mögliche Recyclingcodes:



Weitere Verpackungsbestandteile:

Unsere Verpackungen enthalten häufig noch weitere Verpackungsbestandteile, um die Produkte optimal vor möglichen Beschädigungen zu schützen oder um Zubehörteile wie Schrauben gebündelt in der Verpackung zu verstauen.

Einleger aus Kunststoff:

Ein Füllmaterial ist für den sicheren Transport und optimale Lagerung mancher Artikel unverzichtbar. Es schützt die Ware vor Verrutschen innerhalb der Verpackung, sofern das Produkt diese nicht vollständig ausfüllt und fängt bis zu einer gewissen Stärke äußere Einflüsse wie Stöße und Schläge ab.



Mögliche Recyclingcodes:



Einleger aus Pappe:

Ein Füllmaterial ist für den sicheren Transport und optimale Lagerung mancher Artikel unverzichtbar. Es schützt die Ware vor Verrutschen innerhalb der Verpackung und fängt bis zu einer gewissen Stärke Stöße und Schläge ab.



Mögliche Recyclingcodes:



Kunststoffbeutel:

Die Kunststoffbeutel sind gewöhnlich innenliegend in einer Verpackung zu finden und werden in der Regel aus Kunststoff gefertigt.



Mögliche Recyclingcodes:



Transportverpackung / Tertiärverpackung:

Die Transportverpackung ist die Verpackung, welche die Handhabung und den Transport von mehreren Verkaufseinheiten oder Umverpackungen in einer Weise erleichtern, dass deren direkte Berührung sowie Transportschäden vermieden werden. Die Transportverpackung besteht gewöhnlich aus Pappe oder Wellpappe.



Mögliche Recyclingcodes:



Umverpackung / Sekundärverpackung:

Als Umverpackung wird die Verpackung bezeichnet, die eine bestimmte Anzahl von Verkaufseinheiten (VEs) enthält und bspw. auch zur Bestückung der Verkaufsregale dienen kann. Diese Verpackung kann von der Ware getrennt werden, ohne dass dies deren Eigenschaften beeinflusst. Die Anzahl der Verkaufseinheiten (VEs) pro Umverpackung entspricht somit der Verpackungseinheit (VPE) eines Produktes. Die Umverpackung besteht gewöhnlich aus Pappe oder Wellpappe.



Mögliche Recyclingcodes:

